

## **Kleine Anfrage 2044**

**des Abgeordneten Kießling (AfD)**

### **Umleitungen auf der A 71: Umwelt- und Verkehrsbelastung**

Laut einem Antwortschreiben des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft an die Bürgerinitiative Elgersburg soll bei einer Sperrung der Autobahn (A) 71 der Verkehr aus Erfurt über Ilmenau, Manebach, Stützerbach und Schmiedefeld zur Anschlussstelle Schleusingen geleitet werden. In die Gegenrichtung soll über die Anschlussstelle Gräfenroda bis Ilmenau West umgeleitet werden. Außerdem sollen noch dieses Jahr die bisherigen Schilder durch ein Stauinformationssystem ausgetauscht werden. Im Ergebnis wird der Verkehr Richtung Erfurt auch über Stützerbach geleitet. Die Umleitung wächst damit auf eine Gesamtlänge von 35 Kilometern. Nach Ansicht der Bürgerinitiative Elgersburg wäre die Hochstufung der vier Kilometer langen Dorfstraße zwischen der Anschlussstelle Gräfenroda und Elgersburg aufgrund der geringeren Umwelt- und Verkehrsbelastung vorzuziehen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Gründe sprechen nach Ansicht der Landesregierung für die getroffene Entscheidung zur oben genannten Umleitungsstrecke (insbesondere im Vergleich mit der durch die Bürgerinitiative Elgersburg vorgeschlagenen kürzeren Umleitungsstrecke)?
2. Welche Umweltbelastung entsteht für ein auf der Umleitungsstrecke liegendes Biosphärenreservat auch im Hinblick auf mögliche Gefahrguttransporte, die diese Strecke auch befahren sollen?
3. Welche Verkehrsbelastung entsteht durch die Umleitungsstrecke für die Stadt Ilmenau beziehungsweise andere Gemeinden, gerade auch im Winter durch liegenbleibende Lastkraftwagen?
4. In welcher Weise wurden die Anregungen und Vorschläge der Bürgerinitiative Elgersburg bei der Entscheidung des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Umleitungsstrecke berücksichtigt?
5. Hat die Landesregierung bei ihrer Entscheidung berücksichtigt, dass durch den stärkeren Verkehr Gemeindestraßen schneller erneuerungsbedürftig werden könnten, sodass für die Anlieger Straßenausbaubeiträge entstehen könnten und wie soll die gegebenenfalls hieraus entstehende Belastung der Bürger vermindert beziehungsweise abgemildert werden?

6. Wird die Landesregierung Landesgelder für die Erneuerung der betreffenden Gemeindestraßen bereitstellen? Wenn ja, wann, in welcher Höhe und für welche Gemeindestraßen (bitte eine begründete Prognose abgeben)?
7. Wie steht die Landesregierung zum Vorschlag der Bürgerinitiative Eigersburg die Autobahnbrücke "Zahme Gera" mit einem Windschutz für die Fahrzeuge zu versehen, was eine Vielzahl von Umleitungen überflüssig machen könnte?

Kießling